

Bedienungsanleitung für MS 5145 SW

Vor Inbetriebnahme bitte sorgfältig lesen und aufbewahren!

Funktionsbeschreibung

Mit der Master-Slave-Steckdosenleiste MS 5145 SW können bis zu 5 Geräte (z. B. Monitor, Drucker, o. ä.) automatisch mit einem Hauptgerät (Master) z. B. einem PC, ein- und ausgeschaltet werden. Dadurch entfällt das zusätzliche Ein- und Ausschalten aller Einzelgeräte. Die Schaltschwelle für die Master-Steckdose lässt sich individuell zwischen 8 und 75 Watt einstellen, die maximale Belastbarkeit der Master-Steckdose beträgt 550 Watt und die maximale Gesamtbelastbarkeit beträgt 3500 Watt.

Durch den eingebauten Überspannungs-Schutz werden alle angeschlossenen Geräte vor Überspannungen geschützt. Die korrekte Funktion des Überspannungs-Schutzes wird durch eine LED signalisiert.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Master-Slave-Steckdosenleiste dient zum automatischen Ein- und Ausschalten von bis zu 5 Verbrauchern durch einen Hauptverbraucher. Zusätzlich ist ein Überspannungsschutz eingebaut. Die Steckdosenleiste ist nur für den Anschluss an einer Schutzkontaktsteckdose mit einer Wechselspannung von 230V~ mit 50Hz zugelassen. Die Steckdosenleiste darf nur in geschlossenen Innenräumen in Betrieb genommen werden.

Ein Betrieb unter folgenden widrigen Umständen ist nicht zulässig:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Staub und brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- Gewitter bzw. Gewitterbedingungen wie starke elektrostatische Felder usw.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zu Beschädigungen der Geräte und ist ausserdem mit Gefahren wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag etc. verbunden. Die Geräte dürfen nicht geändert bzw. umgebaut werden! Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Wichtige Sicherheits- und Gefahrenhinweise

- Elektrogeräte und Zubehör gehören nicht in Kinderhände!
- Beim Einsatz in gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor einem Öffnen muß das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden. Das Gerät ist erst spannungsfrei, wenn es nicht mehr mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Schalten Sie das Gerät niemals gleich dann ein, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstandene Kondenswasser kann unter ungünstigen Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät ausgeschaltet auf Zimmertemperatur kommen.
- Der Betrieb ist nur in trockenen Innenräumen gestattet, das Gerät darf nicht feucht oder nass werden. Fassen Sie das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Fingern an.
- Ziehen Sie ein in die Steckdose gesteckten Stecker niemals am Kabel heraus, fassen Sie den Netzstecker seitlich an den Griffflächen an und ziehen Sie ihn aus der Steckdose.
- Zwischenstecker dürfen nicht hintereinander gesteckt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass die Isolierung des gesamten Gerätes weder beschädigt noch zerstört wird.
- Bei Beschädigung des Gehäuses oder der Anschlussleitung darf die Steckdosenleiste nicht weiter betrieben werden. Falls die Leiste bei derartigen Beschädigungen noch mit der Netzspannung verbunden ist, berühren Sie weder die Steckdosenleiste noch die angeschlossenen Geräte. Schalten Sie zuerst den Stromkreis an dem die Steckdosenleiste angeschlossen ist stromlos (Sicherung) und trennen Sie dann die Steckdosenleiste vom Stromnetz.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Ein gefahrloser Betrieb ist nicht mehr anzunehmen, wenn das Gerät keine Funktion mehr zeigt, sichtbare Beschädigungen aufweist, bei Transportschäden und nach Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden und bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Umstand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise dieser Bedienungsanleitung beachten.

Dieses Gerät ist CE-geprüft und erfüllt somit die erforderliche EMV-Richtlinie 89/336/EEC und die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC.

Inbetriebnahme

Einstellen der Schaltschwelle

Zum Einstellen der Schaltschwelle verbinden Sie zuerst den Netzstecker der Steckdosenleiste mit einer Wandsteckdose und verbinden dann das ausgeschaltete MASTER-Gerät mit der obersten Steckdose (MASTER) der Leiste. Das MASTER-Gerät muss eine Mindestleistung von 8 Watt haben und darf höchstens 550 Watt haben.

- Drehen Sie den Einstellregler vorsichtig mit einem passenden Schraubendreher ganz nach rechts. Wenden Sie dabei keine Gewalt an.
- Schalten Sie das Master-Gerät ein.
- Drehen Sie den Einstellregler so lange nach links, bis die rote SLAVE-LED aufleuchtet. Damit bei leichten Schwankungen der Leistungsaufnahme des Master-Gerätes die SLAVE-Steckdosen nicht ausgeschaltet werden, drehen Sie den Einstellregler noch ein kleines Stück weiter nach links.
- Schalten Sie das MASTER-Gerät wieder aus.
- Nun können Sie Ihre Geräte mit den SLAVE-Steckdosen verbinden. Wenn Sie jetzt das Master-Gerät einschalten, werden auch die Geräte an den SLAVE-Steckdosen automatisch eingeschaltet.

Sollten im laufenden Betrieb die SLAVE-Steckdosen automatisch ausgeschaltet werden obwohl das MASTER-Gerät noch eingeschaltet ist, drehen Sie den Einstellregler erneut ein kleines Stück nach links, um die Schaltschwelle zu verändern.

Überspannungsschutz

Der eingebaute Überspannungs-Schutz schützt alle angeschlossenen Geräte vor Überspannungen, die z. B. durch induktive und kapazitive Spannungsspitzen bei Schaltvorgängen, atmosphärischen Einwirkungen und statischen Aufladungen entstehen können. Die korrekte Funktion des Überspannungsschutzes wird durch eine LED signalisiert. Bei einer Aktivierung der Schutzschaltung durch eine Überspannung erlischt die LED und ein weiterer Überspannungsschutz ist nicht mehr gegeben.

Betrieb

Beim Anschließen von Verbrauchern an die Steckdosenleiste beachten Sie unbedingt die zulässige Maximalleistung. Diese darf 3500 W bei rein ohmschen Lasten (z.B. Glühlampen, Heizstrahler usw.) und 1050 W bei induktiven Lasten (z.B. Lüfter, Pumpen usw.) nicht überschreiten.

Wichtig:Falls das Gerät nicht einwandfrei arbeitet, ziehen Sie Ihr Gerät SOFORT aus der Steckdose, und kontrollieren Sie die Daten Ihres Verbrauchers, oder fragen Sie Ihren Fachhändler.

Wartung und Entsorgung

Bis auf eine gelegentliche Reinigung ist die Steckdosenleiste wartungsfrei. Zur Reinigung der Leiste verwenden Sie ein sauberes, fusselfreies, antistatisches und trockenes Reinigungstuch. Verwenden Sie keine scheuernden, chemischen und lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel. Entsorgen Sie die unbrauchbar gewordenen Geräte gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.



Technische Daten:

Spannungsversorgung	: 230 Volt~ bei 50 Hz
Anschlussleistung (maximal)	ohmsche Last : 3500 Watt
	induktive Last : 1050 Watt
Nennableitspannung	: 3 kV
Nennableitstrom (8/20 µs)	L + N – PE I _n : 4500 A
	L – N I _n : 4500 A
Umgebungstemperatur	: 0 bis 35 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit	: max. 85 %, nicht kondensierend

Erklärung des Herstellers über Konformität

**Die Fa. Gunnar Holm-Petersen
Außenhandel GmbH & Co.
Postfach 730343
22123 Hamburg**

Erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt: **MS 5145 SW**

In der von uns gelieferten Ausführung bei bestimmungsgemäßer Anwendung, gemäß den Bestimmungen der EU-Richtlinien, mit folgenden harmonisierten Normen in der aktuellen Fassung übereinstimmen:

**EN 55022: 2006+A1: 2007, EN 55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003
(EN 61000-4-2/ EN 61000-4-3/ EN 61000-4-4/ EN 61000-4-5/ EN 61000-4-6)
IEC 60884-1: 2002+A1: 2006**

Mit freundlichen Grüßen

Michael Teetz
Geschäftsführer